

RS OGH 1994/12/15 15Os112/94

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 15.12.1994

Norm

MRK Art6 Abs1 II5b1

MRK Art6 Abs3 ltd IV4

StPO §152 Abs1

StPO §252 Abs2

Rechtssatz

an sich ist die Verlesung von Aussagen naher Angehöriger vor den Untersuchungsbehörden (hier: Gendarmerie) auch dann nicht unvereinbar mit Art 6 Abs 1 und Abs 3 MRK, wenn sie sich später (in der HV) der Aussagen entschlagen, doch müssen bei einer Verwertung dieser Aussagen als Beweismittel die Rechte der Verteidigung gewahrt werden.
EGMR Urteil Nr 1/1985/87/134; Veröff: EuGRZ 1987,147 (Fall Unterpertinger)

Entscheidungstexte

- 15 Os 112/94

Entscheidungstext OGH 15.12.1994 15 Os 112/94

Vgl auch; EKMR vom 03.04.1990, Appl Nr 12398/86 (Johann Asch gegen Österreich; erliegend zu hg Präs: 1641-10/90) Vgl auch

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1994:RS0075091

Dokumentnummer

JJR_19941215_OGH0002_0150OS00112_9400000_002

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>